

Aufgabe 2: Die Fahrten der Portugiesen und Spanier

LERNZIEL:

- Fahrten der Spanier und Portugiesen sowie Merkmale mittelamerikanischer Kulturen beschreiben

Achte auf die Beurteilungskriterien:

1. Du kennst die Leistungen von drei portugiesischen Seefahrern (Auftrag 1).
2. Du erklärst die Reaktion der Inder auf die Geschenke der Portugiesen nachvollziehbar (Auftrag 2).
3. Du erklärst die unterschiedlichen Bezeichnungen für die Südspitze Afrikas nachvollziehbar (Auftrag 3).
4. Du erklärst die unterschiedliche Routenwahl der Spanier und Portugiesen (Aufträge 4, 5, 6).
5. Du interpretierst das Auftreten von Entdeckern und Einheimischen korrekt anhand von Bildquellen (Aufträge 7, 8).
6. Du kennst wichtige Begriffe zu den alten Kulturen Mexikos und Perus (Aufträge 9, 10).

1. Nachstehend findest du die Namen von drei Portugiesen. Alle drei spielten bei den Seefahrten im 15. Jahrhundert eine wichtige Rolle.

- Ordne die Namen richtig zu.
 - Bartolomeo Diaz
 - Heinrich der Seefahrer
 - Vasco da Gama

.....

Er war der Kapitän der Expedition, welche in den Jahren 1497/1498 als erste um Afrika herum nach Indien fuhr.

.....

Er gründete eine Seefahrtsschule und sandte Schiffe auf Forschungsfahrten an der Küste Afrikas.

.....

Er erreichte mit seiner Mannschaft im Jahre 1487 die Südspitze Afrikas.

2. Bei der Ankunft der portugiesischen Expedition in der indischen Stadt Kalikut ereignete sich nach dem Bericht eines Matrosen Folgendes:

Am Dienstag schickte der Kommandant dem König von Kalikut folgende Dinge: Zwölf Stück gestreiften Baumwollstoff, sechs Hüte, vier Korallenzweige, sechs metallene Becken, eine Kiste Zucker und vier Flaschen voll Olivenöl und Honig. Die Beamten des Königs kamen und fingen an, über die Geschenke zu lachen.

Quellentext aus: Weltgeschichte im Bild 7, © Lehrmittelverlag des Kantons Aargau, 1992

Warum lachten die Inder über die Geschenke, welche ihnen die portugiesischen Seefahrer überreichen wollten? Was denkst du dazu?

- Erkläre das Verhalten der Inder. Schreib zwei unterschiedliche Punkte auf.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

3. Der portugiesische Kapitän, der als erster die Südspitze Afrikas umfahren hatte, nannte diese «Kap der Stürme». Der portugiesische König war mit diesem Namen nicht einverstanden und nannte die Südspitze «Kap der Guten Hoffnung».

- Beide, der Seefahrer und der König, hatten gute Gründe für ihre Namenswahl. Erkläre, was die beiden Männer mit ihren Bezeichnungen ausdrücken wollten.

Der Kapitän wollte mit seinem Namen ausdrücken:

.....

.....

.....

Der König von Portugal wollte mit seinem Namen ausdrücken:

.....

.....

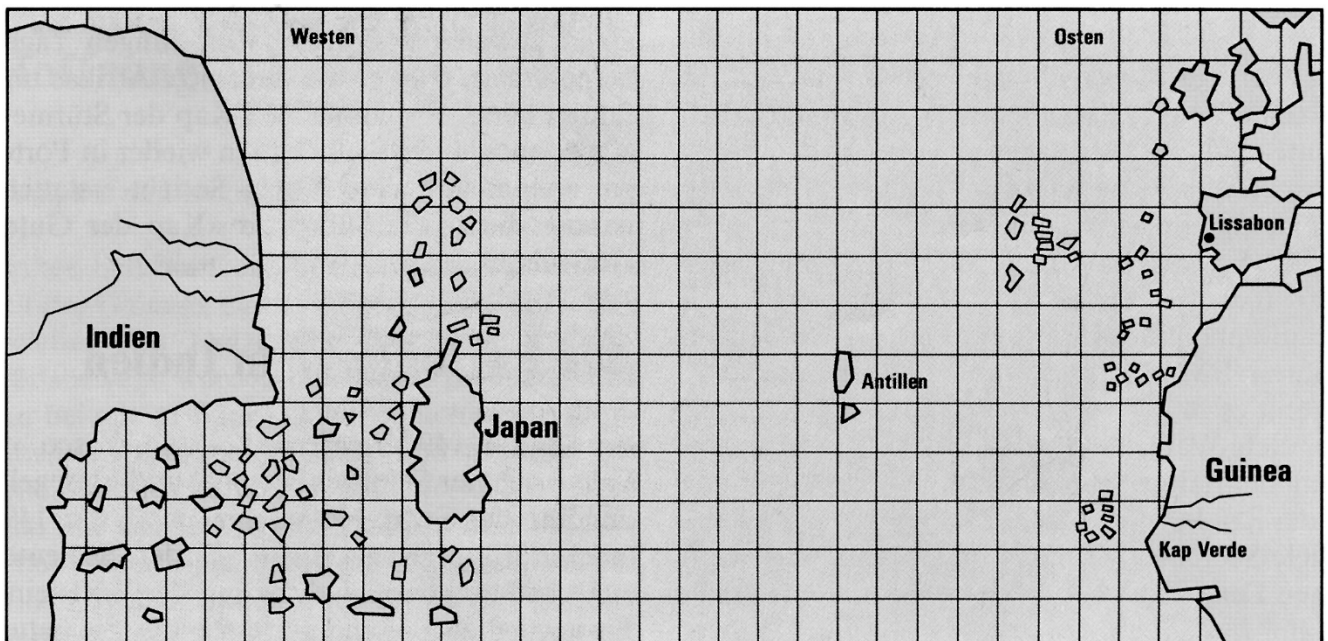
.....

4. Während die Portugiesen den Seeweg nach Indien entlang der Küste Afrikas suchten und deshalb zuerst südlich und dann ostwärts segelten, wählte Christoph Kolumbus den Weg westwärts über den Atlantik. Vergleiche die beiden Routen.

- Kreuze an, ob die folgenden Aussagen zutreffen oder nicht.

	trifft zu	trifft nicht zu
Beide wählten einen guten Weg; weil die Erde eine Kugel ist, kann man von Europa aus sowohl ostwärts wie westwärts nach China und Indien gelangen.		
Die Portugiesen brauchten mehrere Jahrzehnte, bis sie Indien endlich erreichten.		
Kolumbus Weg war riskanter und mutiger, die Route der Portugiesen vorsichtiger.		
Die Portugiesen wählten den richtigen, Kolumbus wählte den falschen Weg.		
Die Portugiesen gelangten wirklich nach Indien, Kolumbus meinte nur, er sei in Asien gewesen.		
Kolumbus wollte unbedingt Amerika entdecken; er hat sein Ziel erreicht.		

5. Bei der Planung seiner Entdeckungsfahrt benutzte Christoph Kolumbus die Karte des Geografen Toscanelli. Betrachte die Karte aus dem 15. Jahrhundert. Löse anschliessend die beiden Aufträge.



Karte aus: Weltgeschichte im Bild 7, © Lehrmittelverlag des Kantons Aargau, 1992

- Zeichne auf der Karte die Route ein, auf welcher Kolumbus sein Ziel erreichen wollte.

Ein Schüler behauptet: «Toscanelli wusste natürlich, dass die Erde eine Kugel ist; er wusste aber nicht, wie gross die Erdkugel ist, er kannte weder Umfang noch Durchmesser. Darum stimmen die Distanzen nicht.» Hat der Schüler recht?

- Erkläre deine Meinung.

.....

.....

.....

6. Kolumbus nannte die Bewohner der von ihm entdeckten Gebiete «Indianer». Warum kam er auf diesen Namen, der heute noch gebraucht wird?

- Erkläre deine Meinung.

.....

.....

.....

7. Das Bild aus dem Jahre 1594 zeigt die Landung von Kolumbus und seinen Gefährten auf Haiti.

- Beobachte die verschiedenen Menschengruppen und beschreibe, wie sich die Eingeborenen und die Spanier verhalten.



Darstellung von Theodor de Bry, 1594

Die Spanier:

Was mir an ihrem Aussehen und an ihrer Körperhaltung auffällt:

- a)
- b)
- c)

Was sie bei sich tragen und was sie gerade tun:

- a)
- b)
- c)

Die Einheimischen:

Was mir an ihrem Aussehen und an ihrer Körperhaltung auffällt:

- a)
- b)
- c)

Was sie bei sich tragen und was sie gerade tun:

- a)
- b)
- c)

Die auf dem Bild dargestellte Landung fand im Jahre 1492 statt. Das Bild stammt aus dem Jahre 1594, wurde also mehr als 100 Jahre später erstellt. Der Maler war also mit Sicherheit bei der Landung nicht dabei. Stellt das Bild trotzdem die Wirklichkeit dar oder entdeckst du Fehler?

- Schreibe deine Auffassung und begründe sie.

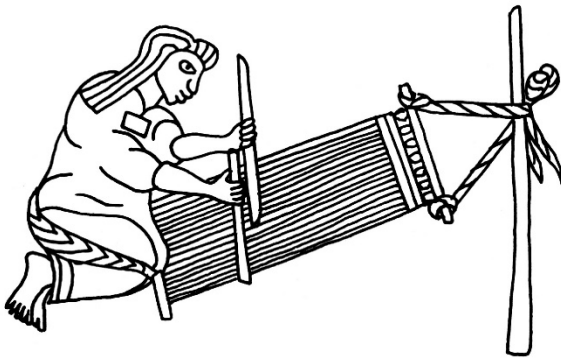
Das Bild ist **zuverlässig**, weil

- a)
- b)

Das Bild ist **nicht zuverlässig**, weil

- a)
- b)

8. Die beiden Bilder stammen aus der Zeit vor den grossen Entdeckungsfahrten und zeigen Ureinwohnerinnen aus Mexiko bei der Arbeit. Zu Beginn des 16. Jahrhunderts eroberten spanische Soldaten Mexiko und zerstörten die Kultur der einheimischen Ureinwohner weitgehend.



Abbildungen aus: Die Reise in die Vergangenheit; Arbeitsheft, Hrsg. v. Wolfgang Birkenfeld und Hans Ebeling, Ausgabe 2012. Braunschweig, Westermann Verlag, 2012.

Was sagen die Bilder aus?

- Kreuze an, ob die folgenden Aussagen zutreffen oder nicht.

	trifft zu	trifft nicht zu
In Mexiko gab es Menschen, welche spinnen und weben konnten.		
Die Spanier brachten den Leuten in Mexiko die Verarbeitung von Wolle bei.		
Vor der Ankunft der Spanier gab es in Mexiko keine Bauern.		
In Mexiko wurden Teppiche hergestellt.		
Durch den Export von Kleidern nach Spanien wurden die Einwohner und Einwohnerinnen Mexikos reich.		
Unter den Bewohnern Mexikos gab es Handwerkerinnen und Handwerker.		

9. Die vier folgenden Begriffe haben mit Mexiko und seiner Geschichte zu tun.

- Ordne sie richtig zu.
 - Azteken
 - Mestizen
 - Peso
 - Teotihuacan

..... Mischlinge, heute die grösste Bevölkerungsgruppe Mexikos

..... Stadt im alten Mexiko, heute Ruinenstätte

..... Mexikanische Währung, Geld

..... In Mexiko angesiedelte Indios

10. Nicht nur in Mexiko, sondern auch in den Anden, in der Gebirgskette von Südamerika, eroberten die Spanier Gebiete und zerstörten dabei eine alte, hochstehende Kultur. Im Zusammenhang mit dieser Eroberung spielen die nachstehenden Begriffe eine Rolle. Welche Nomen gehören zu Spanien?

- Trage die Begriffe in die Tabelle ein.
Inkas – Atahualpa – Franz Pizarro – Cuzco – Eroberer – Kipu

Spanien, Europäer	Peru, Indianer
.....
.....
.....

Name: _____ Datum: _____

Aufgabe 2: Auswertung

Bezug zum Lehrplan 21:

- RZG.6.1.a: Die Schülerinnen und Schüler können mit Materialien aufzeigen, wie sich das Bild der Welt zu Beginn der Neuzeit verändert hat (z.B. mit Karten, Bildern zu Entdeckungsreisen).
- RZG.6.1.b: Die Schülerinnen und Schüler können an einem geschichtlichen Umbruch der frühen Neuzeit darlegen, wie sich Denken und Leben von Menschen verändert haben.
- RZG.2.2.b: Die Schülerinnen und Schüler können vergangene und gegenwärtige Lebensweisen in verschiedenen Räumen untersuchen, charakterisieren und vergleichen.

Lernziele:

- Fahrten der Spanier und Portugiesen sowie Merkmale mittelamerikanischer Kulturen beschreiben

✓	nicht erreicht	✓	erreicht	✓	übertroffen
---	-----------------------	---	-----------------	---	--------------------

Kriterium 1

Du kennst die Leistungen von drei portugiesischen Seefahrern (Auftrag 1).

Weniger als 2 Namen korrekt zugeordnet.	2 Namen sind korrekt zugeordnet.	Alle 3 Namen sind korrekt zugeordnet.
---	----------------------------------	---------------------------------------

Kriterium 2

Du erklärst die Reaktion der Inder auf die Geschenke der Portugiesen nachvollziehbar (Auftrag 2).

Keine nachvollziehbare Erklärung für die Reaktion der Inder.	2 Punkte erwähnt, welche die Reaktion der Inder nachvollziehbar erklären.	2 unterschiedliche Aspekte erwähnt: Inder als erfahrene Händler kannten den Wert von Waren.
--	---	---

Kriterium 3

Du erklärst die unterschiedlichen Bezeichnungen für die Südspitze Afrikas nachvollziehbar (Auftrag 3).

Es steht keine einleuchtende Erklärung für die unterschiedliche Namenswahl.	Zwischen Erfahrung des Seemanns und Plänen des Königs unterschieden.	Die unterschiedliche Sicht von Seefahrer und König sind einleuchtend erklärt.
---	--	---

Kriterium 4

Du erklärst die unterschiedliche Routenwahl der Spanier und Portugiesen (Aufträge 4, 5, 6).

Weniger als 4 Aussagen richtig angekreuzt.	4-5 Aussagen sind richtig angekreuzt.	Alle 6 Aussagen sind richtig angekreuzt.
Die Route von Kolumbus Entdeckungsfahrt ist nicht oder falsch eingetragen.	Ausgangspunkt und Endpunkt der Reise Kolumbus' korrekt eingetragen.	Ganze Route der Entdeckungsfahrt Kolumbus' ist korrekt eingezeichnet.
Es steht höchstens, dass der Schüler recht hat.	Einfache Begründung: Erdumfang grösser als Toscanelli angenommen.	Differenzierte Begründung: Aufgrund falscher Vorstellung meinte Kolumbus, in Asien zu sein.
Es steht keine einleuchtende Erklärung zu der Bezeichnung «Indianer».	Die irrtümliche Annahme von Kolumbus wird erwähnt.	Präzise Erklärung der irrtümlichen Namensgebung.

Kriterium 5

Du interpretierst das Auftreten von Entdeckern und Einheimischen korrekt anhand von Bildquellen (Aufträge 7, 8).

Keine zutreffenden Merkmale zum Auftreten von Einheimischen und Spaniern.	Je 1 richtiges Merkmal zu Aussehen und Handeln der Dargestellten.	Mehr als je 1 richtiges Merkmal zu Aussehen und Handeln der Dargestellten.
Es stehen keine einleuchtenden Hinweise zum Wahrheitsgehalt des Bildes.	Aus dem Bild wird 1 Begründung für die (fehlende) Zuverlässigkeit erkannt.	Mehrere Gründe für und wider die Zuverlässigkeit des Bildes genannt.
Weniger als 4 Aussagen sind richtig angekreuzt.	4-5 Aussagen sind richtig angekreuzt.	Alle 6 Aussagen sind richtig angekreuzt.

Kriterium 6

Du kennst wichtige Begriffe zu den ursprünglichen Kulturen Mexikos und Perus. (Aufträge 9, 10).

Weniger als 3 Begriffe richtig zugeordnet.	3 Begriffe zu Mexiko richtig zugeordnet.	Alle 4 Begriffe richtig zugeordnet.
Weniger als 4 Begriffe richtig zugeordnet.	Es sind 4-5 Begriffe der Inkas richtig zugeordnet.	Alle 6 Begriffe sind richtig zugeordnet.

Aufgabe 2: Die Fahrten der Portugiesen und Spanier

Aufgabenstellung:

- Namen von Seefahrern nennen, Leistung zuordnen; Zusammentreffen zwischen Entdeckern und Kolonisierten darstellen

Lernziele:

- Fahrten der Spanier und Portugiesen sowie Merkmale mittelamerikanischer Kulturen beschreiben

Bezug zum Lehrplan 21:

- RZG.6.1.a: Die Schülerinnen und Schüler können mit Materialien aufzeigen, wie sich das Bild der Welt zu Beginn der Neuzeit verändert hat (z.B. mit Karten, Bildern zu Entdeckungsreisen).
Direktlink: <http://v-ef.lehrplan.ch/10123xPGWEk4ag7NgzbacukJZxFeeJpkt>
- RZG.6.1.b: Die Schülerinnen und Schüler können an einem geschichtlichen Umbruch der frühen Neuzeit darlegen, wie sich Denken und Leben von Menschen verändert haben.
Direktlink: <http://v-ef.lehrplan.ch/10144GwsVY3rEpwvXTGHmYr8TXxE4DkL5>
- RZG.2.2.b: Die Schülerinnen und Schüler können vergangene und gegenwärtige Lebensweisen in verschiedenen Räumen untersuchen, charakterisieren und vergleichen.
Direktlink: <http://v-ef.lehrplan.ch/101BgzeHvYz2Ud6n69NRJsAEKdUfKPuSq>